

**SCHÄFFER
POESCHEL**

Inhaltsverzeichnis

Vorwort	V
Teil 1: Die Organisationslandschaft der Kooperations-systeme	1
1. Die Vielfalt der Kooperationssysteme.....	3
1.1 Wir brauchen Partner.....	3
1.2 Netzwerke als Orte der Ko-Produktion	6
1.3 Ambivalenzen der Netzwerksteuerung.....	10
1.4 Beispiele	13
1.5 Eigentümlichkeiten der internationalen Zusammenarbeit	21
2. Baupläne	23
2.1 Ableitungen aus der allgemeinen Systemtheorie	23
2.2 Selbstorganisation und Schwarmverhalten	27
2.3 Verhandeln statt führen.....	29
2.4 Der generative Grundriss von Kooperationssystemen	32
2.5 Vielfalt der Formen: Die Topologie von Kooperationssystemen.....	36
2.6 Anmerkungen zur politischen Ökonomie von Kooperationssystemen	45
3. Die fünf Erfolgsfaktoren – ein Überblick	54
3.1 Ein systemisches Managementkonzept.....	54
3.2 Zu den Instrumenten	58
3.3 Hinweise zur systemischen Prozessberatung	60
Teil 2: Die Erfolgsfaktoren	65
1. Erfolgsfaktor Kooperation	67
1.1 Grundlagen: Netzwerke sind polyzentrisch und verhandlungs-orientiert	67
1.2 Instrumente.....	79
1.2.1 Akteurlandkarte	79
1.2.2 Schlüsselakteure	89
1.2.3 Auswahl von neuen Partnern und das Gestalten von Partnerschaften ..	104
1.2.4 Entwicklungsstufen und Kooperationsmuster	112
1.2.5 Vertrauensbildung	126
1.2.6 Verhandeln	133
2. Erfolgsfaktor Strategische Orientierung	141
2.1 Grundlagen: Orientierung mit Handlungsspielraum	141
2.2 Instrumente.....	151
2.2.1 Einfache partizipative Diagnose.....	151
2.2.2 Strategische Leitfragen.....	155

2.2.3 Szenarien	160
2.2.4 Bewertung von strategischen Optionen	166
2.2.5 Ressourcen für die Umsetzung von strategischen Optionen	172
2.2.6 Strategische Landkarte PIANO.....	179
3. Erfolgsfaktor Steuerung.....	185
3.1 Grundlagen: Die Balance zwischen Selbstorganisation und Koordination.....	185
3.2 Instrumente.....	204
3.2.1 Praxistauglichkeit des Steuerungsmodells	204
3.2.2 Steuerungsmodelle und Aufgaben von Koordinationsstellen	214
3.2.3 Kernprozesse	224
3.2.4 Prozessoptimierung	230
3.2.5 Gestalten von Schnittstellen.....	236
3.2.6 Steuern mit Veränderungsprojekten.....	243
4. Erfolgsfaktor Lernen.....	252
4.1 Grundlagen: Die systemische Lernfähigkeit entwickeln	252
4.2 Instrumente.....	271
4.2.1 Lernverhalten und Lernblockaden.....	271
4.2.2 Innovationsmuster.....	279
4.2.3 Das lernende Kooperationssystem	285
4.2.4 Lernformen	290
4.2.5 Produkteorientiertes Wissensmanagement	305
4.2.6 Strategien der integralen Kompetenzentwicklung	312
5. Erfolgsfaktor Parallelwelten	321
5.1 Grundlagen: Die andere Dimension.....	321
5.2 Instrumente.....	353
5.2.1 Diskurse: Worüber wird geredet und geschwiegen?.....	355
5.2.2 Netzwerkultur: Machtverhältnisse und Kritik.....	365
Literaturhinweise	381
Stichwortverzeichnis	385